

IG FÜR Vorstand

Georg Sedlmaier: Vorsitzender



1997 gründete der geborene Niederbayer unter dem Motto „Lebensmittel sind Mittel zum Leben! Und jeder Einkauf ist Ihr Stimmzettel!“ die IG FÜR. Seitdem ist er das Gesicht der IG FÜR und trägt als Vorsitzender die IG FÜR Themen unermüdlich in die Öffentlichkeit.

Mit Lebensmitteln kennt er sich aus: Mehr als 50 Jahre war er als Lebensmittelkaufmann tätig. Zahlreiche namhafte Unternehmen wie Rewe, Edeka, Dallmayr und Feneberg zählen zu seinen beruflichen Stationen. Ab 1990 war er in verschiedenen Geschäftsbereichen in der Geschäftsleitung von tegut... tätig. Daneben war er über 18 Jahre Mitglied im Vorstand der tegut... Theo Gutberlet Stiftung & Co.

Außerdem engagiert sich der Lebensmittelkaufmann seit über 30 Jahren ehrenamtlich für die SOS-Kinderdörfer und ist als Autor und Herausgeber tätig. Zuletzt veröffentlichte er den Sammelband „Vielfalt statt Einfachheit – Leben und Essen im Einklang mit der Natur“.

Paul Werner Hildebrand: Stellvertretender Vorsitz



Paul Werner Hildebrand ist geschäftsführender Gesellschafter der organic Marken-Kommunikation GmbH. Der studierte Kommunikations-/Betriebswirt begann seine Laufbahn bei der Braunschweiger Zeitung und Hannoversche Allgemeine Zeitung. Nach langjähriger Tätigkeit in führenden Positionen großer Werbeagenturen gründete er in Frankfurt 2002 die Spezialagentur organic zur Vermittlung nachhaltiger Werte in Unternehmen und Organisationen. Er war als Gastdozent an der HfG Hannover, der Hochschule Anhalt und der Fachhochschule Erfurt (FB Wirtschaftswissenschaften) tätig. Im Jahr 2008 war er Mitglied der Projektleitung „nachhaltiger Konsum“ für den Evangelischen Kirchentag in Köln.

Burkard Neidert



Burkard Neidert gehört zu den Gründungsmitgliedern der IG FÜR im Jahr 1997 und ist seitdem Schatzmeister des Vereins. Beruflich ist der Dipl.-Kaufmann und Bankkaufmann Gesellschafter-Geschäftsführer eines Finanzdienstleistungsunternehmens. Da er im Zeitverlauf zu einem bewussten Verbraucher für gesunde Lebensmittel geworden ist, liegen ihm vor allem die IG FÜR-Themen am Herzen, die die Selbstkompetenz des Verbrauchers stärken. Nur was nachgefragt wird, wird auch produziert und angeboten. Ihm ist daher „der Stimmzettel an der Kühltheke“ sehr wichtig – dazu braucht es aber eine gewisse Selbstkompetenz des Einzelnen.

Andrea Tichy



Andrea Tichy ist Volkswirtin und Journalistin. Seit mehr als 30 Jahren beschäftigt sie sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und gehörte in den 1980er Jahren zu den Ersten, die das Thema Umweltschutz/Nachhaltigkeit im Wirtschaftsjournalismus einführte. Ihr Interesse an diesem Themenfeld hat Andrea Tichy im Laufe der Zeit in unterschiedlichen journalistischen Formaten umgesetzt. Vor zehn Jahren gründete sie die Zeitung „Quell“ und das Internetportal www.quell-online.de. Themen rund ums gesunde Essen und um gesunde Lebensmittel spielen dabei eine wichtige Rolle.

Karin Artzt-Steinbrink



Karin Artzt-Steinbrink ist Diplomagraringenieurin und engagiert sich beruflich und ehrenamtlich für gesunde Lebensmittel und eine ökologische Landwirtschaft. Sie ist seit 1996 Geschäftsführerin der Upländer Bauernmolkerei und der Milcherzeugergemeinschaft Hessen (seit 1987). 2005 trat sie als Mitglied der IG FÜR bei, seit 2008 gehört sie dort dem Vorstand an. Daneben ist sie Vorsitzende des 2008 gegründeten Zusammenschlusses von Bioherstellern „Biofairverein“, Mitglied des IHK-Parlamentes in Nordhessen und engagiert sich aktuell vor Ort in der Flüchtlingshilfe. Insbesondere liegen ihr die Themen Gentechnik und Patente sowie faire Preise am Herzen. Sie ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und lebt mit ihrer Familie in einem kleinen Dorf in Nordhessen.

Thomas Göing



Seinen beruflichen Werdegang begann Thomas Göing (geb. 1966) mit einem Medizinstudium in Lübeck und einer anschließenden fünfjährigen künstlerischen Fachhochschulausbildung in Den Haag, die er mit einem Bachelor in Tanz abschloss. Anschließend entschied er sich für einen Weg in der Finanzdienstleistung und absolvierte berufsbegleitend eine Ausbildung zum Finanzfachwirt. 2005 übernahm er die Geschäftsführung der Förderstiftung Anthroposophische Medizin, einer in der Schweiz und Deutschland ansässigen, gemeinnützigen Non-Profit-Organisation. 2007 sammelte er im Rahmen einer EU-weiten Kampagne eine Million Unterschriften für die ELIANT Charta. Im Oktober 2011 schloss er sein Studium an der Universität St. Gallen mit dem Executive MBA (HSG) ab. 2012 gründete er zusammen mit Lucas

Patt die Gesundheits-Plattform www.mywellgate.ch. Seit Oktober 2015 ist Thomas Göing Stv. Leiter Finanzen & Betriebswirtschaft bei der Integrierten Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland. Er lebt in der Schweiz, ist geschieden und hat drei Töchter. Seit 2015 gehört er zum ehrenamtlichen Vorstand der IG FÜR.

Paul Daum



Auf seinem elterlichen landwirtschaftlichen Selbstvermarktungs-betrieb begann für Paul Daum die Vorliebe und Prägung für die artgerechte Tierhaltung, die Erzeugung, den Handel und Direktverkauf von nachhaltigen, qualitativ hochwertigen, regionalen Lebensmitteln. So führte sein Weg nach Lehre und Agrarstudium mit zusätzlichem Schwerpunkt „Vieh und Fleisch“ zunächst mitten in die Fleischbranche, für die er Mitte der 1980iger Jahre erfolgreiche Qualitätsfleischprogramme aufbaute, deren Qualität die Kunden heute noch schätzen.

Neugierig auf den Einzelhandel setzte er 1996 seine Laufbahn bei Tengelmann fort. Nach Stationen wie Agrarmarketing, Category Management für Fleisch, Wurst, Käse, Fisch und Convenience-Produkte übernahm er nach dem Firmen-zusammenschluss zur Kaiser's Tengelmann AG den Bereich Brandmanagement, PR, Krisenmanagement und die Förderung der ökologischen Produkte (Aufbau der Marke NATURKIND). Er verantwortet seit 2001 darüber hinaus auch den Bereich „Nationales Qualitätsmanagement“ und die nationale Qualitätssicherung, sowie seit 2011 den Bereich CSR – Nachhaltigkeit. Paul Daum ist seit Jahren in zahlreichen Gremien des Handels engagiert und seit Jahren Mitglied bei der IG FÜR.

Dr. rer. physiol. Judith Gutberlet



Dr. Judith Gutberlet studierte zunächst Humanbiologie an der Philipps-Universität Marburg. Sie promovierte am Institut für Anatomie und Zellbiologie der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg und arbeitete dort in der medizinischen Grundlagenforschung und in der Lehre. Durch die Familie auf alternative Heilweisen aufmerksam geworden, absolvierte sie nach dem Fernstudium an der Akademie für ganzheitliche Lebens- und Heilwesen die staatliche Prüfung zum Heilpraktiker. Fortbildungen in Akupunktur und klassischer Homöopathie fanden währenddessen und finden weiterhin statt.

Dr. Judith Gutberlet behandelt in ihrer eigenen Praxis nach den Regeln der klassischen Homöopathie. Außerdem wird großer Wert auf die Ernährung und das seelische Gleichgewicht gelegt. Die Kombination von klassischer Homöopathie, Ernährungstherapie und Ordnungstherapie (Mind-Body-Medizin) stellte sich besonders bei der Behandlung chronischer Krankheiten als notwendig heraus. Aus diesem Grund hat Dr. Gutberlet ein individualisierendes akupunkturunterstütztes Nichtraucherprogramm entwickelt und bietet die sehr sanfte, den Körper wie die Seele regenerierende Breuss-Rückenmassage an. Parallel dazu ist sie als Dozentin tätig und unterrichtet an der Rhönakademie Schwarzerden und an der Deutschen Heilpraktikerschule. Sie hält allgemeinverständliche Vorträge und schreibt Artikel über Gesundheitsthemen.

Nicola Tanaskovic



Nicola Tanaskovic ist Leiterin des Bereichs Nachhaltigkeit bei der REWE Group. Nachhaltiges Wirtschaften ist für die REWE Group ein Wert, der in den Grundsätzen des Unternehmens verankert ist. Nicola Tanaskovic ist bereits seit 2008 für die Nachhaltigkeits-strategie, das Stakeholder-Management und die interne und externe Kommunikation von Nachhaltigkeitsthemen bei der REWE Group verantwortlich. 2015 kamen weitere Themen wie das Umweltmanagement, das gesellschaftliche Engagement und das Nachhaltigkeitsmarketing hinzu.

Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln startete Nicola Tanaskovic ihren beruflichen Werdegang bei der Salesmarketing-Agentur iMi und wechselte 2007 ins Konzernmarketing der REWE Group.

Michaela Meyer



Michaela Meyer hat in ihrer Zeit als Assistentin der Geschäftsführung bei der EDEKA Südwest zahlreiche Kundenforen mit Endverbrauchern durchgeführt und konnte so viel von den Wünschen der EDEKA Kunden erfahren und diese in die Praxis umsetzen. Heute leitet sie den Geschäftsbereich Nachhaltigkeit und ist in verschiedenen Gremien tätig, die sich mit dem Thema Nachhaltigkeit und der Weiterbildung von Kindern und Erwachsenen in diesem Bereich beschäftigen.